

Berlin, 14/4 1894.

I. N. 192.990

Liebe Eltern.

Mir geht's wohl. Wenn nur Mama nicht mehr
leiden müsste. Papa bin ich für seine Nachrichten über
Mama sehr dankbar! Gestern war ich bei Heimgartner
(wohnt fürstlich) & Lesemann; Abend mit Mucks im Berli-
ner Theater (Fandango). Richard III. mit Barway. Lamm
im Augustinerbräu. Gestern bei Düker, Erler (dem der Fest
des "Er." sehr gefiel. bes. hält er für sehr eigenartig); dann
bei "Hofr. Schmidt". Ich spielte incomp. bei Muck, der außer
Lieb in herzoglich ist, vrg. auch seine Frau. Ich war mit ihnen im
Kordis' ganz altem "Falstaff" - eine geradezu außerordent-
liche Aufführung unter Mucks Leitung mit Ditz in der
Titelrolle. Lamm bei Mucks comp. - Gente bei Muck
Opernvorspielen von dem Sekretär & Kostücker, was er vermis-
setzte. Was Kisee was davon schon Wilhelm. Eben war Heimgartner bei mir.

Oesterreich

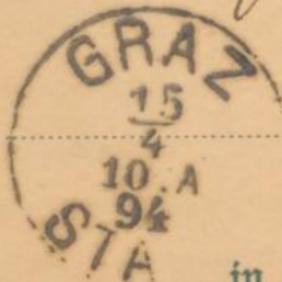
Deutsche Reichspost

Postkarte



An

Herrn Dr. Fran. L. Kriegl



in

Graz (Steiermark)
Paradeis 3. II

Wohnung
(Straße und Hausnummer)